



Foto: WWU Münster / Peter Grewer

› Standortvorteil Münster

Das Zentrum für Islamische Theologie (ZIT) an der WWU Münster ist eine der größten Einrichtungen bekenntnisorientierter Islamischer Theologie und Islamischer Religionspädagogik in Deutschland.

Das ZIT Münster ist die einzige islamisch-theologische universitäre Einrichtung im bevölkerungsreichsten Bundesland NRW. Durch eine fachliche Auseinandersetzung mit Fragen zur Religion des Islams deckt es den wachsenden gesellschaftlichen Bedarf an eigenständiger Islamischer Theologie in Deutschland.

Die enge Kooperation mit dem Institut für Arabistik und Islamwissenschaft, dem Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und dem Centrum für Religiöse Studien bietet den Studierenden eine optimale wissenschaftliche und interdisziplinäre Vernetzung und bestärkt den Anspruch eines wissenschaftlichen Kompetenzzentrums für Islamstudien an der WWU Münster.

› Zulassungsverfahren

Studienbeginn ist immer im Wintersemester. Die Einschreibung muss in der Zeit von Mitte Juni bis zum 5. Oktober im jeweiligen Studienjahr beim Studierendensekretariat eingegangen sein.

Das Bewerbungsverfahren sowie die Einschreibung an der WWU Münster erfolgen ausschließlich über ein Online-Bewerbungsportal des Studierendensekretariats.

› Fachstudienberatung

Hanane El Boussadani, M.A.

Zentrum für Islamische Theologie Münster
Hammer Str. 95
48153 Münster

Tel.: +49 (251) 83 – 26 098
Fax: +49 (251) 83 – 26 111
hanane.elboussadani@uni-muenster.de

› Kontakt

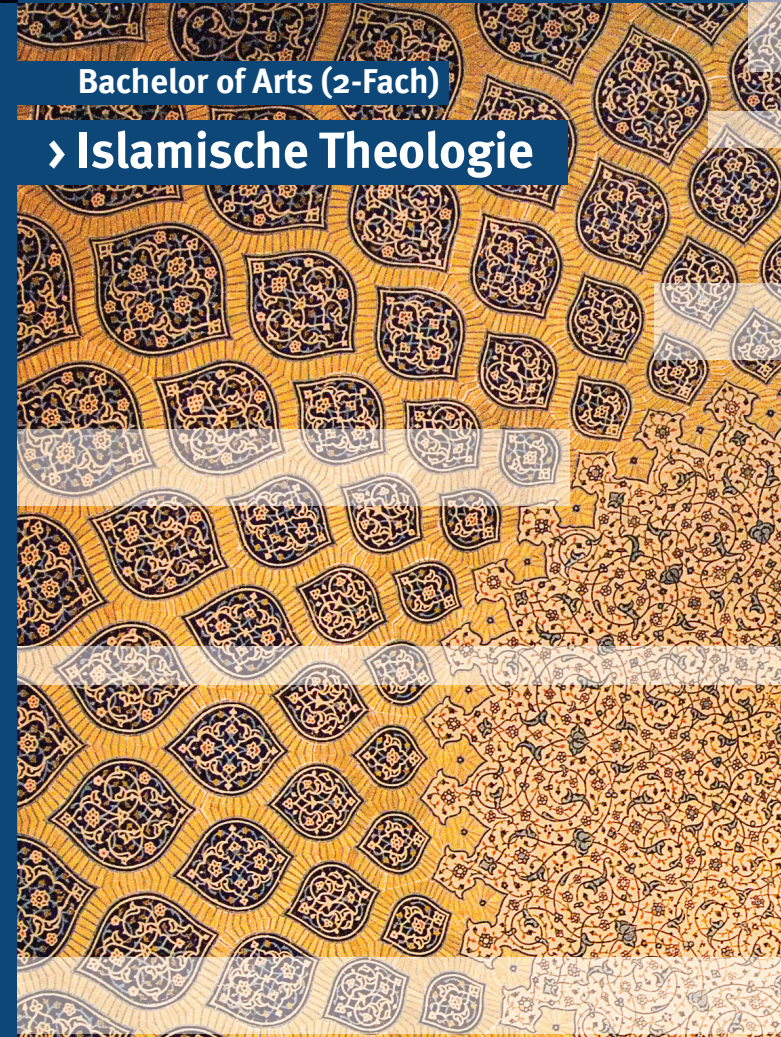
Zentrum für Islamische Theologie Münster
Hammer Str. 95
48153 Münster

Tel.: +49 (251) 83 – 26 110
Fax: +49 (251) 83 – 26 111

Öffnungszeiten des Sekretariats:
Mo – Do von 8.30 – 13.30 Uhr

zitm@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/ZIT

 Zentrum für
Islamische
Theologie



Bachelor of Arts (2-Fach)

› Islamische Theologie

الكَرِيمُ الْوَدُودُ الْعَافِي النَّوْرُ

AN-NŪR AL-‘AFUWW AL-WADŪD AL-KARĪM
DAS LICHT DER VERGEBENDE DER LIEBEVOLLE DER GROßZÜGIGE

الصَّبُورُ الْعَلِيمُ الْعَدْلُ الْبَاقِي

AL-BĀQĪ AL-‘ADL AL-‘ALĪM AŞ-ŞABŪR
DER EWIG BLEIBENDE DER GERECHTE DER ALLWISSENDE DER GEDULDIGE

اللَّهُ الرَّحْمَنُ الْبَصِيرُ السَّمِيعُ

AS-SAMĪ‘ AL-BAŞĪR AR-RAĤMĀN ALLĀH
DER HÖRENDE DER SEHENDE DER ALLERBARMER GOTT

› Studieninhalte

Das Zwei-Fach-Bachelorstudium der Islamischen Theologie setzt sich wissenschaftlich mit der Religion des Islams auseinander. Die Studierenden können in diesem Modell Kompetenzen aus dem Fach „Islamische Theologie“ mit Kompetenzen aus einem anderen Studienfach kombinieren (2-Fach-Bachelor).

Zur Grundausbildung der Islamischen Theologie gehört das Erlernen der arabischen Sprache. Dadurch sollen die Studierenden zum Umgang mit arabischen Originalquellen befähigt werden.

Als Studienschwerpunkte stehen folgende klassisch-theologische Wissenschaftsdisziplinen im Mittelpunkt:

- › Koranwissenschaften (*‘ulūm al-qur‘ān*)
- › Koranexegese (*tafsīr*)
- › Hadithwissenschaften (*‘ulūm al-ḥadīṯ*)
- › Prophetische Biografie (*sīra*)
- › Systematische Islamische Theologie (*kalām*)
- › Islamische Normenlehre (*fiqh* und *uṣūl al-fiqh*)
- › Islamische Geschichte
- › Islamische Theologie und Glaubenspraxis

Der Zwei-Fach-Bachelor „Islamische Theologie“ ist nur in Verbindung mit einem weiteren Zwei-Fach-Studiengang zu belegen. Nähere Informationen erhalten Sie im Studierendensekretariat der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) Münster.

Das Bachelorstudium umfasst sechs Semester mit insgesamt 75 Leistungspunkten und wird mit der Bachelorarbeit in einem der beiden Fächer abgeschlossen. Der BA-Abschluss befähigt zur Aufnahme eines Masterstudiums der Islamischen Theologie.

› Aufbau eines 2-Fach-BA

Aufteilung der Leistungspunkte
75 LP: Erstes Fach (Islamische Theologie)
75 LP: Zweites Fach
20 LP: Allgemeine Studien
10 LP: Bachelorarbeit in einem der beiden Fächer

› Modulübersicht

Erstes Fach (Islamische Theologie)	
Arabisch	
Koran & Hadith	Islamische Normenlehre
Systematische Theologie	Islamische Geschichte
Wissenschaftliches Arbeiten	Theologie & Glaubenspraxis
Wahlpflicht-Modul	BA-Arbeit

› Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung ist die Hochschulzugangsberechtigung (Abitur oder fachgebundene Hochschulreife). Ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder Hochschulstudium berechtigt ebenfalls zum (Zweit-) Studium an einer Universität.

Studieninteressierte aus dem Ausland müssen einen der allgemeinen Hochschulreife gleichwertigen Abschluss vorweisen. Zudem müssen ausreichende Deutschkenntnisse nachgewiesen werden.

Nähere Informationen erhalten Sie im Studierendensekretariat der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) Münster.

› Berufsperspektiven

Die Kombination mit einem weiteren Studienfach eröffnet den AbsolventInnen des 2-Fach-Bachelors ein breites Berufsspektrum:

- › Forschung und Lehre
- › Moscheegemeinden
- › Verbandstätigkeiten
- › Integrations- und Migrationsarbeit
- › Kulturmanagement
- › Erwachsenenbildung
- › Journalismus und Medienberufe
- › Internationale Organisationen